Dokumentationsbogen - Vorlage

Wann und wie ist die Meldung eingegangen?

Datum und Uhrzeit:
□ Telefonisch
□ Persönlich
□ Schriftlich

Wer hat die Meldung vorgenommen?

□ Betroffene Person
□ Sonstige Person
Name:
Verband/Verein/Institution:
Funktion:
Kontaktdaten:

Wer ist betroffen?

Name:
Geschlecht:
Alter:
Liegt eine Behinderung vor und wenn ja, welche?

□ Mitteilungsfall
□ Vermutungsfall

Was wird über den Sachverhalt mitgeteilt?

Die Situationsbeschreibung sollte möglichst genau und detailliert erfolgen (Was? Wann? Wo?). Dennoch ist zu vermeiden, den Sachverhalt aufklären zu wollen bzw. Betroffenen zahlreiche Fragen zum Sachverhalt zu stellen, um eine ungewollte, suggestive Beeinflussung zu vermeiden.

Welches weitere Vorgehen wurde vereinbart?

□ Nein
□ Ja (Benennung)
Name:
Verband/Verein/Institution:
Funktion:
Kontaktdaten:

Wurden bereits andere Schritte der Intervention gegangen?

□ Nein
□ Ja (Beschreibung)

Ergebnisse des Gesprächs / Absprachen:

Wann soll wieder Kontakt aufgenommen werden?

Was soll bis zur nächsten Kontaktaufnahme geklärt sein?

Welches weitere Vorgehen wurde vereinbart?

Sonstiges:

Die Informationen wurden an die folgenden Personen weitergegeben (verbandsintern/extern):

Präventionsfachkräfte für sexualisierte Gewalt beim BVS Bayern:

Sonstige (z. B. professionelle Beratungsstellen):

Z. B. Einschaltung externer Fachberatungsstellen, Einschaltung der Erziehungsberechtigten/ gesetzlichen Vertretung, Einschaltung Strafverfolgungsbehörde, Maßnahmen zur Unterstützung des*r Betroffenen/ der Angehörigen/ der Mitarbeiter*innen etc.

Datum	Maßnahme	Beschreibung

Verdachtstagebuch

Ein Verdachtstagebuch hilft, die eigenen Gedanken zu strukturieren und festzuhalten und soll eine genaue Dokumentation des Verhaltens und der Beobachtungen, die zur Vermutung führen, enthalten.

Wann und wie ist die Meldung eingegangen?

Datum und Uhrzeit:

Welche Personen waren involviert?

Vermutetes Opfer:
Name:
Geschlecht:
Alter:
Behinderung (ja und welche/nein):
Vermutete Täter*innen:
Name(n):
Geschlecht:
Alter

Was wurde beobachtet? Was genau erschien seltsam, beunruhigend, verdächtig?

Wie war die Gesamtsituation?
Welche Gefühle und Gedanken löst die Beobachtung aus?

Mit wem wurde bisher über die Vermutung gesprochen?

Name:
Verband/Verein/Institution:
Funktion:
Kontaktdaten:

Was ist als nächstes geplant?

Sonstige Anmerkungen: